

An den Direktor der Landwirtschaftskammer NRW  
als Landesbeauftragter  
EU-Zahlstelle, Förderung  
48108 Münster



Antragseingang beim Direktor  
der Landwirtschaftskammer NRW  
bis zum 08.01.2025

## Antrag auf Gewährung einer Beihilfe zum Ausgleich von Schäden im Obstbau durch den Frosteinbruch im April 2024

Verordnung für Beihilfen wegen Frostschäden für bestimmte Agrarerzeuger im Jahr 2024 (Agrar-  
FrostBeih2024V) vom 11.11.2024

### Bewilligungs- und Auszahlungsantrag Frosthilfe 2024

(Version v. 11.2024)

1. Angaben Antragsteller/in	
Unternehmensnummer:	
HIT-Nummer:	
Name, Vorname oder Unternehmensbezeichnung:	
Bevollmächtigte/r:	
Rechtsform:	
Anschrift (Straße, Hausnummer):	
PLZ:	
Ort, Ortsteil:	
Steuernummer <sup>1</sup> :	
Persönliche steuerliche Identifikationsnummer <sup>2</sup> :	
Geschlecht:	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> keine Angabe

<sup>1</sup> Notwendig, wenn der Antrag von einer juristischen Person gestellt wird (z.B. GmbH); wird vom Finanzamt vergeben; wird oft mit zwei Schrägstrichen dargestellt (z.B. FFF/BBBB/UUUP)

<sup>2</sup> Notwendig, wenn der Antrag von einer Person gestellt wird; wird vom Bundeszentralamt für Steuern für jede Person vergeben; ist eine 11-stellige Nummer; enthält keine Buchstaben

## 2. Erklärungen zum Unternehmen

Mein/Unser Unternehmen hat den Betriebssitz und Flächen in Nordrhein-Westfalen und ist ein Unternehmen im Sektor Obstbau.

Mein/Unser Unternehmen wurde weniger als drei Jahre vor dem Frosteinbruch im April 2024 gegründet.

Mein Unternehmen besitzt ein Mutterunternehmen\* mit dem Namen \_\_\_\_\_ und der USt-IdNr. \_\_\_\_\_

Mein Unternehmen besitzt ein oberstes Mutterunternehmen\* mit dem Namen \_\_\_\_\_ und der USt-IdNr. \_\_\_\_\_

Mein Unternehmen besitzt ein Tochterunternehmen\* mit dem Namen \_\_\_\_\_ und der USt-IdNr. \_\_\_\_\_

\*s. § 3 Abs. 4 GAPFinISchG

### Kontroll- und Bearbeitungsvermerk

geprüft

## 3. Beantragte Frostbeihilfe

Aufgrund des Frosteinbruchs in der zweiten Aprilhälfte 2024 ist mir ein Schaden in folgender Höhe entstanden:

\_\_\_\_\_ Euro

(Hier ist die Gesamtschadenssumme aus der Anlage 1 einzutragen.)

### Kontroll- und Bearbeitungsvermerk

geprüft

## 4. Erfassung von Versicherungsleistungen und sonstigen Zahlungen

Wurden/werden für die vorliegend geltend gemachten Frostschäden Versicherungsleistungen gewährt?

ja       nein

Wenn ja, in Höhe von: \_\_\_\_\_ Euro

### Kontroll- und Bearbeitungsvermerk

geprüft

Wurden/werden die vorliegend geltend gemachten Frostschäden durch weitere Geldleistungen Dritter (teilweise) ausgeglichen?

ja       nein

Wenn ja, von wem: \_\_\_\_\_

und in Höhe von: \_\_\_\_\_ Euro

(Nachweise für die erhaltenen Leistungen sind beizufügen.)

geprüft

## 5. Nachweise

- Schadensberechnung Frostschäden (Anlage 1)
  - Bitte per Mail an Foerderung-Investiv@lwk.nrw.de einreichen
- Unterlagen, die die Frostschäden belegen (z. B. Fotos, Berichte, Beratungsprotokolle)
- Nachweis geernteter Ertrag 2024
- Nachweis Versicherungsleistungen
- Nachweis sonstige Zahlungen
- Sonstige Belege: \_\_\_\_\_

## Kontroll- und Bearbeitungsvermerk

Anlagen vollständig

## 6. Verpflichtungen, Erklärungen, Versicherung und Einverständnis

### 6.1 Verpflichtungen

Ich verpflichte mich / Wir verpflichten uns

- 6.1.1 jede Abweichung vom Antrag sowie alle Tatsachen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Zuwendung entgegenstehen oder für die Rückforderung der Zuwendung erheblich sind, unverzüglich schriftlich mitzuteilen,
- 6.1.2 alle Änderungen hinsichtlich meiner im InVeKoS gespeicherten Adressdaten, einschließlich der Bankverbindung, unverzüglich der für mich / uns zuständigen Kreisstelle der Landwirtschaftskammer NRW anzuzeigen,
- 6.1.3 an einer fachlichen Bewertung (Evaluierung) der geförderten Maßnahme mitzuwirken und den vom Land Nordrhein-Westfalen beauftragten Stellen die hierzu erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

### 6.2 Erklärungen

Ich erkläre / Wir erklären, dass

- 6.2.1 mir / uns die Verordnung für Beihilfen wegen Frostschäden für bestimmte Agrarerzeuger im Jahr 2024 in der gültigen Fassung sowie die dazugehörigen Rechtsgrundlagen bekannt sind (Der Wortlaut ist einsehbar über folgende Internetseite: [www.gesetze-im-internet.de](http://www.gesetze-im-internet.de))
- 6.2.2 die in diesem Antrag (einschließlich der Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind,

Version 11.2024

- 6.2.3 bekannt ist, dass alle Angaben dieses Antrages, von denen die Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig sind, subventionserheblich sind im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (Erstes Gesetz zur Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität, 1. WiKG) in Verbindung mit § 1 des Gesetzes über die Vergabe von Subventionen nach Landesrecht (Landessubventionsgesetz) in der jeweils gültigen Fassung,
- 6.2.4 die beigefügten und ggs. nachgereichten Anlagen Bestandteil des Antrags sind,
- 6.2.5 ich/wir die Finanz- und Bewilligungsbehörden von der Verpflichtung zur Wahrung des Steuergeheimnisses gegenüber Bewilligungs- und Strafverfolgungsbehörden befreie/n, soweit meine/ unsere Daten zu verifizieren sind, die für die dortigen Verfahren im Zusammenhang mit der Gewährung von Beihilfen wegen Frostschäden für bestimmte Agrarerzeuger im Jahr 2024 von Bedeutung sind oder waren (§ 30 Abs. 4 Nr. 3 AO);
- 6.2.6 ich/wir der Weitergabe von Daten durch die Bewilligungsstellen an die Finanzbehörden zustimme/n, soweit diese Daten für die Besteuerung relevant sind (§ 93 AO),
- 6.2.7 mein/unser Unternehmen als Haupt- oder Nebenerwerbsbetrieb in der Primärproduktion von landwirtschaftlichen Erzeugnissen tätig ist,
- 6.2.8 ich/wir den Datenabgleich des § 3 Abs. 3 AgrarFrostBeih2024V zur Kenntnis genommen habe/n.

### **6.3 Versicherung**

Ich versichere / Wir versichern, dass

- 6.3.1 gegen mich/uns in den letzten fünf Jahren weder eine Geldbuße von wenigstens 2.500 Euro nach § 404 Abs. 2 Nr. 3 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch rechtskräftig verhängt, noch, dass ich/ wir rechtskräftig nach den §§ 10, 10a oder 11 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen verurteilt wurde/wurden,
- 6.3.2 ich/wir im Falle einer Rückforderung aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Rechtswidrigkeit und Unvereinbarkeit einer Beihilfe mit dem Binnenmarkt Folge geleistet habe/n,
- 6.3.3 die Zuwendung nicht zur Finanzierung terroristischer Aktivitäten eingesetzt werden und dass ich/wir keine terroristische Vereinigung bin/sind oder terroristische Vereinigungen unterstütze/unterstützen.

### **6.4 Einverständnis**

Ich bin / Wir sind damit einverstanden, dass

- 6.4.1 die zuständige Bewilligungsbehörde aufgrund ihres pflichtgemäßen Ermessens im Rahmen der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel entscheidet und ich dadurch keinen Rechtsanspruch auf die Gewährung der Beihilfe habe,
- 6.4.2 von der Bewilligungsbehörde weitere Unterlagen, die zur Beurteilung der Antragsberechtigung, der Antragsvoraussetzungen sowie zur Feststellung der Höhe der Beihilfe erforderlich sind, angefordert werden können,
- 6.4.3 die zuständige Behörde die ihr vorliegenden Unterlagen des Betriebes nach dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem zur Entscheidung über den Antrag in allen geeigneten Fällen bezieht,
- 6.4.4 zum Zwecke der Überwachung den Bewilligungsbehörden, auch in Begleitung von Prüfungsorganen der Europäischen Union, des Bundes oder der Länder, das Betreten der Geschäfts-, Betriebs-

und Lagerräume sowie der Betriebsflächen während der üblichen Geschäfts- und Betriebszeiten zu einer angemessenen Verweildauer gestattet wird, und auf Verlangen die in Betracht kommenden Bücher, Aufzeichnungen, Belege, Schriftstücke, Datenträger und sonstigen Unterlagen zur Einsicht zur Verfügung gestellt, Auskunft erteilt und die erforderliche Unterstützung gewährt wird,

- 6.4.5 zu Zwecke der Bewilligung eines Antrags auf Beihilfe sowie zur Durchführung von Kontrollen die zuständigen Landesstellen die erforderlichen personen- und betriebsbezogenen Daten nach der Anlage des Marktorganisationsgesetzes verarbeiten dürfen,
- 6.4.6 die Angaben zum Zwecke einer zügigen Bearbeitung des Antrages sowie zu statischen Zwecken gespeichert werden können und eine Belehrung über die Bedeutung und Wirkung des Einverständnisses sowie über dessen Widerrufbarkeit erfolgt ist,
- 6.4.7 alle Beihilfezahlungen ausschließlich auf die von mir / uns angezeigte und im InVeKoS gespeicherte Bankverbindung erfolgen,
- 6.4.8 ein Erstattungsanspruch mit 5 v. H. über dem jeweiligen Basiszinssatz nach § 247 BGB jährlich zu verzinsen ist.
- 6.4.9 die erhaltene Beihilfe entsprechend der Angabe im Merkblatt „Informationen zur Veröffentlichung von Förderdaten“ veröffentlicht wird.

### 6.5 Bekanntheit

- 6.5.1 die Bewilligungsbehörde meinen/unseren Antrag nur positiv bewilligen kann, wenn ihr alle relevanten Daten und Informationen zur Bearbeitung und Bewilligung des Förderantrags zur Verfügung gestellt werden.
- 6.5.2 mit einer Kürzung bis hin zur vollständigen Rückforderung der Beihilfe zu rechnen ist, wenn die Beihilfe durch unrichtige oder unvollständige Angaben erwirkt wird oder ein vergleichbarer schwerwiegender anderer Grund vorliegt.

Ich versichere, dass die Angaben in diesem Antrag (einschl. der Anlagen zum Antrag) vollständig und richtig sind.

----- Ort, Datum ----- Unterschrift/en Antragsteller/in

Nur von der Bewilligungsbehörde auszufüllen!	vollständig*	plausibel	gültig	Antrag erfasst
	J/N	J/N	J/N	
Die Sichtprüfung ist erfolgt.				
Der Antrag wird zur Erfassung freigegeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
_____ Datum, Unterschrift der Prüferin/des Prüfers				_____ Datum, Unterschrift der Erfasserin/des Erfassers
Bei ursprünglicher Ungültigkeit des Antrages				
gültig am:				
erfasst am:				
durch:				

\* inkl. Anlagen